

30,1% weniger Pkw-Neuzulassungen im August 2020

Wien, 2020-09-09 – Im **August 2020** wurden laut Statistik Austria 20.906 Personenkraftwagen (Pkw) neu zugelassen, um 30,1% weniger als im August des Vorjahres. Bei benzinbetriebenen Pkw nahmen die Neuzulassungen um 42,4% ab (Anteil: 44,5%), bei dieselbetriebenen Pkw um 32,4% (Anteil: 36,8%). Zunahmen gab es bei Pkw mit Benzin-Hybridantrieb (+80,0%; Anteil: 9,9%), Elektroantrieb (+41,1%; Anteil: 5,4%) und Diesel-Hybridantrieb (+99,4%; Anteil: 3,2%). Die Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen (Kfz) insgesamt entwickelten sich rückläufig (-22,5%). Der Pkw-Anteil an den gesamten Kfz-Neuzulassungen lag bei 67,7%.

Die folgenden zehn Pkw-Marken verzeichneten die meisten Neuzulassungen: VW (Anteil: 16,5%), Skoda (Anteil: 7,3%), Ford (Anteil: 6,4%), Mercedes und Hyundai (Anteil: jeweils 6,3%), Seat (Anteil: 5,8%), BMW (Anteil 5,5%), Audi (Anteil: 5,3%), Renault (Anteil: 4,9%) und Opel (Anteil 4,4%). Alle genannten Top-10-Marken verzeichneten zweistellige Rückgänge zwischen 11,7% und 41,3%.

Der Nutzfahrzeugmarkt verzeichnete gegenüber dem Vorjahresmonat mehr Neuzulassungen bei Lastkraftwagen (Lkw) der Klasse (Kl.) N3 (+16,4%). Weniger Neuzulassungen gab es bei Lkw Kl. N2 (-37,2%), Lkw Kl. N1 (-18,8%), Sattelzugfahrzeugen (-15,9%) sowie bei land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen (-7,1%).

Bei den Zweirädern wurden mehr Motorräder (+28,3%), aber weniger Motorfahräder (-2,9%) zugelassen.

Bisheriges Kalenderjahr 2020: Kfz -27,8%; Pkw -33,2%

Im Zeitraum **Jänner bis August 2020** sanken die Kfz-Neuzulassungen insgesamt um 27,8% auf 231.671. Die Pkw-Neuzulassungen gingen im selben Zeitraum um 33,2% auf 158.477 zurück; lediglich Pkw mit Benzin-Hybridantrieb (+92,7%), Diesel-Hybridantrieb (65,6%) und Elektroantrieb (9,1%) konnten zulegen, während es bei benzin- bzw. dieselbetriebenen Pkw deutliche Abnahmen gab (-43,8% bzw. -33,9%).

Detaillierte Ergebnisse sowie weitere Informationen zur Kfz-Statistik finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Informationen zur Methodik, Definitionen: Die Kfz-Zulassungs- bzw. Bestandsstatistik von Statistik Austria ist eine Sekundärstatistik, die auf Basis der vom Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO) täglich an Statistik Austria übermittelten Datenfiles erstellt wird. Der VVO erhält die Daten von den durch die Zulassungsbehörden beliebigen Zulassungsstellen der Versicherungen, die für die Zulassung, Abmeldung und Berichtigung von Kraftfahrzeugen und Anhängern verantwortlich sind.

Im Rahmen der Kfz-Neuzulassungsstatistik werden alle Neuzulassungen erhoben, das sind alle fabrikneuen Zulassungen, unabhängig von der Dauer der Anmeldung (auch sogenannte Kurzzulassungen, z. B. Tageszulassungen).

Rückfragen zum Thema beantworten in der Direktion Raumwirtschaft, Statistik Austria:

Gerda FISCHER, Tel.: +43 (1) 71128-7566 bzw. gerda.fischer@statistik.gv.at und

Dr. Peter LAIMER, Tel.: +43 (1) 71128-7849 bzw. peter.laimer@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 (1) 71128-7777
presse@statistik.gv.at
© STATISTIK AUSTRIA